



# Sammlung Theaterzettel

**Aida**

**Lederer, Felix**

**1911-10-22**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





GROßHERZOG  
LICHES  
HOFFUND  
NATIONAL  
THEATER  
MANNHEIM

Sonntag, den 22. Oktober 1911

II. Vorstellung im Abonnement A

# AÏDA

Große Oper in vier Akten von G. Verdi - Text von Antonio Chislanzoni  
Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz  
Regie: Eugen Gebrath - Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Der König	Mathieu Grant
Amneris, seine Tochter	Betty Kofler
Aïda, äthiopische Sklavin	Mathilde Denner von Cöln als Gast
Rhadames, Feldherr	Jacques Decker
Ramphis, Oberpriester	Wilhelm Senlen
Amonasro, König von Aethiopien, Aïdas Vater	Joachim Kromer
Ein Bote	Fritz Müller
Eine Priesterin	Jane Freund

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwache, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Tänze sind arrangiert von Annie Hän.

Im ersten Akt: Tanz der Priesterinnen. Im zweiten Akt: Tanz der Mohren-Knaben.

Derwandlung: Tanz der Sklavinnen, ausgeführt von Ei Mann, Johanna Katterer und den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Hans Bahling, Eilsh Hafgren-Waag.

Hohe Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . . Mt. 3.50	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mt. 10.—	2. und 3. Reihe . . . . .	3.—
2. Reihe . . . . .	9.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Pro-	geniumsloge) . . . . . 2.50
3., 4. und 5. Reihe . . . . .	7.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	
Parterre: Loge, 1. Reihe . . . . .	7.—	Seite . . . . .	0,70
2. Reihe . . . . .	6.—	Nicht numerierte Plätze:	
Sperrsitze im Parkett . . . . .	5.50	Stehplätze im Parkett . . . . .	3.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	4.50	Parterre . . . . .	2.50
2. Reihe . . . . .	4.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparthett, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billettverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr; an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1/21 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73.; Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten:

Anfang 8 Uhr

Im Klubsessel

Anfang 8 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 23. Oktober (D. 12, kleine Preise)	Die Wildente	Anfang 7 Uhr
Dienstag, 24. Oktober (B. 12, hohe Preise), 1. Gastspiel Wilhelm Herold:	Tiefland	Anfang 7 Uhr
Mittwoch, 25. Oktober (A. 12, kleine Preise)	Der Leibgardist	Anfang 7 1/2 Uhr
Donnerstag, 26. Oktober (außer Abonn., Vorrecht A., hohe Preise), 2. Gastsp. Wilhelm Herold:	Cavalleria rusticana — Baiazzo	Anfang 7 Uhr